



1



2

exhibition **E996 eden zion utopia**

Titel: Eden Zion Utopia
Zur Geschichte der Zukunft im
Judentum

Ausstellungsfläche: 340m²

Laufzeit: 24/09/1999 - 20/02/2000

Ort: Palais Eskeles, Dorotheergasse 11

Auftraggeber: Jüdisches Museum Wien

team

Kurator: Werner Hanak

Planung: Christian Prasser

Mitarbeit: Monika Grubbauer

Text und Audioguide: Natalie Lettner, Wien

Aufbau: ARTEX Kunstausstellungsservice GmbH, Wien

Grafik: Thomas Exner, Wien

Fotos: © Peter Rigaud, Wien

project

Mit Georges Segals Installation „Vertreibung aus dem Paradies“ beginnt die Ausstellung gleichsam am ersten Tag der menschlichen Zukunft.

Der weite Ausstellungsgang „umrundet“ Avraham Ofeks Skulptur „The Bird of Choice“ und ermöglicht eine Auseinandersetzung mit Zukunftsdarstellungen von Malern, Propheten u.a.

Weitere Themenräume widmen sich dem Kreislauf von Leben und Tod, dem Messianismus und den utopischen Judenstaatprojekten.

Die Ausstellung besteht aus einem zweiten Teil, dem Mosaik der Synagoge von Sepphoris, das zum ersten und einzigen Mal in Europa zu sehen ist.



3



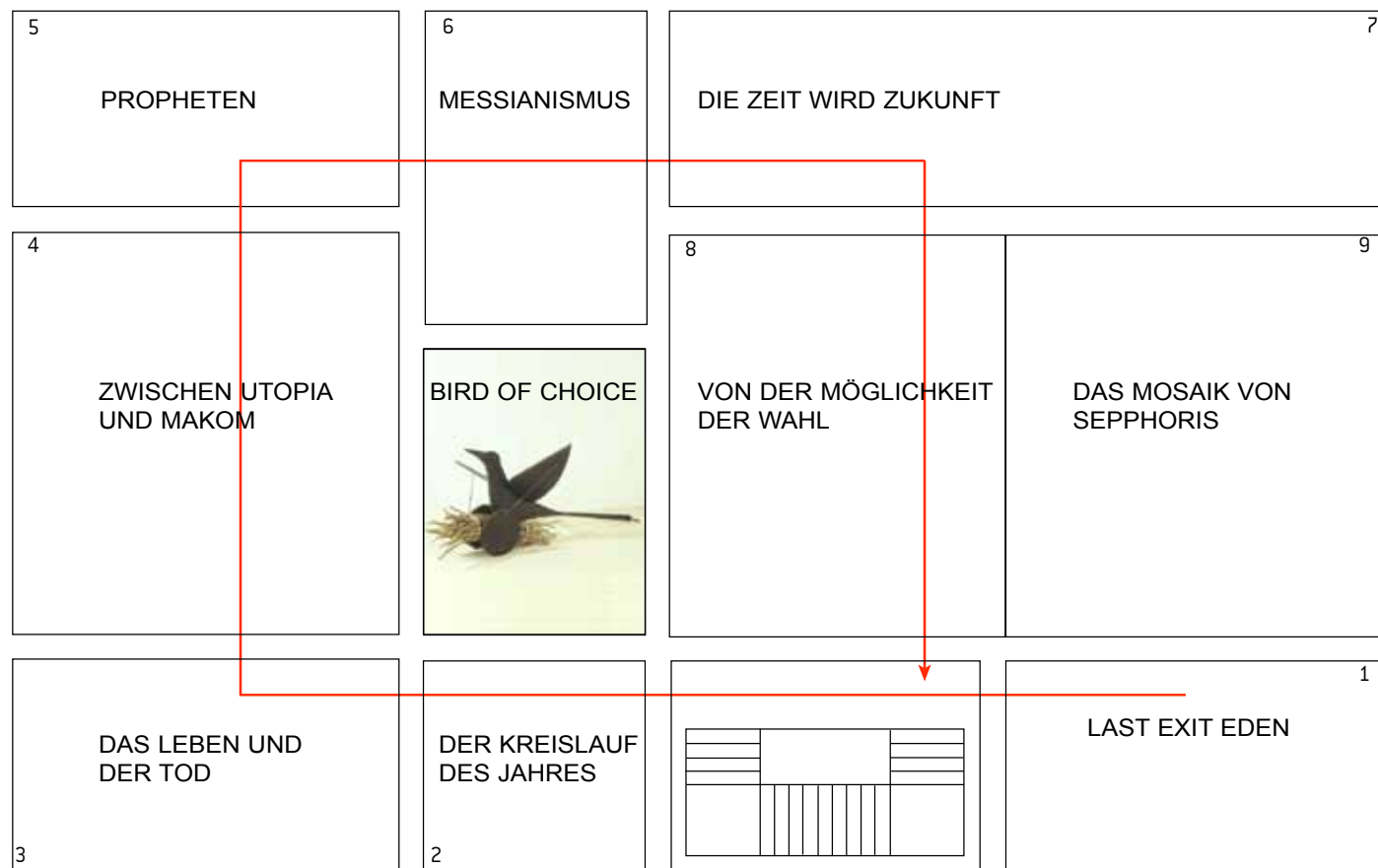
4

exhibition E996 eden zion utopia

description

- 1 „Das Leben nach dem Tod“
- 2 „Die Orientierung in der Zeit“
- 3 „Zwischen Utopia und Makom“
- 4 „Auf der Suche nach dem realen und dem sicheren Ort“

CP architektur

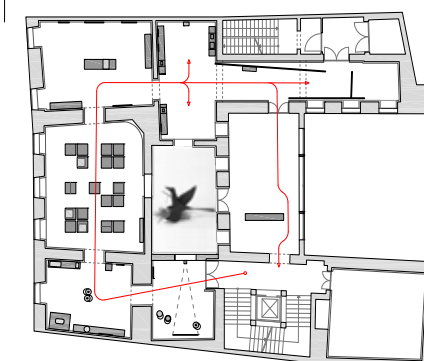


exhibition E996 eden zion utopia

description

- 5 „The Expulsion“, George Segal 1986 - 87
- 6 Granatäpfel zu Rosch ha-Schana
- 7 Säckchen Erde von Rachels Grab, Jerusalem, um 1920
- 8 Birobidschan, Fotografie von Frédéric Brenner
- 9 Torawimpel (Detail), Jüdisches Museum Wien
- 10 Milleniumsuhr - jüdisch/christlich
- 11 Mosaik von Sepphoris (Detail)

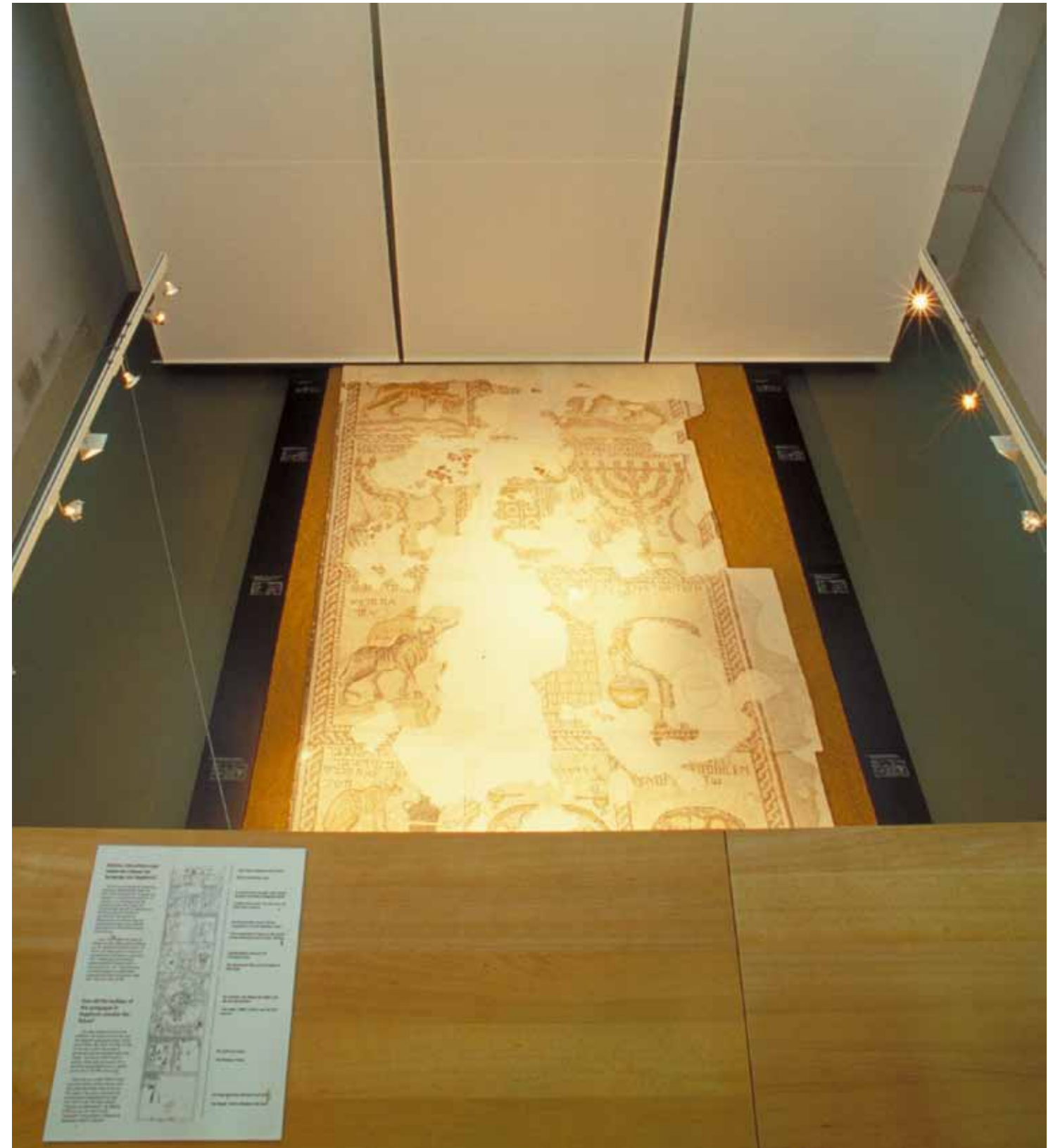
floorplan



CP architektur



12



13

exhibition E996 eden zion utopia

description

- 12 Mosaik aus der Sepphoris Synagoge
- 13 Sicht vom Balkon des ersten Stocks auf das Mosaik

CP architektur